

Applaus

Das Infoblatt der Rooter Theatergesellschaft

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser des TG-Blattes
Endlich ergibt sich die Gelegenheit, eine alte Tradition wieder aufleben zu lassen. Unser internes Info-Blatt soll wieder eingesetzt werden. Da unsere Mitglieder geografisch weit gestreut wohnen oder nicht im Internet vernetzt sind, sollen doch alle die Möglichkeit erhalten, das Leben in der TG mit verfolgen zu können.

Diese interne Zeitung ist in der Gestaltung noch nicht definitiv geboren, darum auch die Version in der Null-Zählung. Offen ist auch noch, wie oft das Blatt erscheinen wird. Schön wäre es natürlich, wenn sich auch jemand für die Redaktion ereifern könnte. Eine Gelegenheit, sich in der TG, auch ohne Bühnenauftritt, zu engagieren.

Das das Infoblatt erst jetzt entsteht, hat viel mit dem Umstand zu tun, dass wir VD's alle rasch und unbürokratisch in die Organisation einer anlaufenden Produktion einsteigen mussten. Und diese erforderte jetzt halt unsere ganze Aufmerksamkeit.

Gerade über die Entwicklung unserer diesjährigen Saison-Operette wird hier informiert, ergänzt durch einige allgemeine Informationen, was das Theaterhaus und den Verein betrifft.

Bitte helft alle mit, die Operette mit Zuschauer zu füllen. Auf der Webseite könnt ihr die freien Plätze einsehen.

Mit freundlichem Gruss

Agnes Huber-Rettig, Theaterpräsidentin und im Moment noch Redaktorin der Theaterzeitung „Applaus“

Top aktuell

Restliche Spieldaten „Blume von Hawaii“
Mittwoch, 17. September 2014; 20 Uhr
Freitag, 19. September 2014; 20 Uhr
Samstag, 20. September 2014; 20.00 Uhr
Sonntag, 21. September 2014; 16.30 Uhr
Freitag, 26. September 2014; 20.00 Uhr
Samstag, 27. September 2014; 20.00 Uhr
Sonntag, 28. September 2014; 16.30 Uhr
Mittwoch, 1. Oktober 2014; 20.00 Uhr
Freitag, 3. Oktober 2014; 20.00 Uhr
Samstag, 4. Oktober 2014; 20.00 Uhr Dernière

Spielzeit 2014

Kurze Vorgeschichte

An der Generalversammlung im März 2013 wurde mit grosser Mehrheit entschieden, dass die Operette „Blume von Hawaii“ aufgeführt werden soll. Diese Wahl stand noch ganz im Zeichen der damaligen Präsidentin Margrith Rettig, die auch sofort Einiges einleitete. Bereits wurden Verträge abgeschlossen und die Räume reserviert. Margrith hätte noch zu gerne die Aufführungen im 2014 selber erlebt. Doch es kam anders.

Nach der 150-Jahrfeier der Theatergesellschaft Root im September 2013 wurde kurzfristig eine Produktionsgruppe gebildet, damals bestehend aus allen Vorstandsmitgliedern, dem Ehrenpräsidenten Alois Rettig und der Regisseurin Manuela Felice. Mutig sprang Irma Rupp in die Rolle der Produktionsleiterin, damit die Organisation und die Aufgabenerfüllung der Probezeit weiter gehen konnten. Irma Rupp ist Kassiererin bei der Theatergesellschaft Root. Mit dieser Funktion plus Produktionsleitung übernahm sie sehr viel Arbeit. Ihre spontane Zusage und ihr zusätzliches Engagement muss hier gewürdigt werden. Es gab niemand sonst, der diese Aufgabe so beherzt übernehmen konnte oder wollte. Jetzt hoffe ich, dass sie die Freude am Spiel geniessen kann. Es wird gespielt in Root! Alles auf dem besten Weg!

Text vom 1. Mai 2014, Agnes Huber, seit März 2014 Präsidentin der TG Root

Probezeit

Die Probezeit gestaltete sich nicht immer einfach, da wir lange nicht nach Perlen umziehen konnten. Die meisten Proben, sei es Chorproben, Stehproben, Solistenproben, auch das erste Probeweekend im Juni fanden im Theaterhuus statt.



Version 0.1 Sommerausgabe 2014

Ein paar Männer mehr im Chor wären natürlich super gewesen. Diejenige aber, die da waren setzten sich jetzt dafür voll ein.

Die Sommerferien im Juli waren auch Probeferien. Gerade noch rechtzeitig wurden das Programm und die Flyer fertig. Die Verteilung begann. Werbung! Werbung! Die ersten Inserate werden veröffentlicht und die ersten kleinen Berichte sind in den Regionalzeitungen zu finden.



Am 12. August beginnt der Ernst der Spielgeschichte 2014. Ferienende! Es war schon spannend zu erfahren, was an Können noch vorhanden war. Der Probestart gelang eigentlich recht gut. Natürlich gibt es Unsicherheiten. Es tauchen schnell Fragen auf: Wer steht wo, wann und warum gerade dort? Unklarheiten im Ablauf werden beredet. Die Spielkommission macht sich Sorgen um fehlende Einnahmen im Sponsoring. Uns fehlt das grosse Netz von Margrith Rettig. Die Spannung steigt. Wer kennt das nicht! Auch die Nervosität steigt, je näher die Premiere kommt! Noch einmal umstellen; noch einmal Lieder proben; Texte verändern; Musikpartituren umschreiben!



Noch fehlt Schmuck und Kleid

Es wird hart gearbeitet. Das Probeweekend Ende August zeigt schon bald die ganze Pracht!



Noch gibt es Unklarheiten in Kostümen und Platzierung...

Der Rigianzeiger und der Rontaler zeigen die ersten Fotos mit Kleintext. Und dann ist sie da - die Premiere!



Letzter Schliff zur letzten Verneigung

OH! Südseezauber! Premiere! Der Welt zu Füssen gelegt. Aloha oè!
Geschrieben Ende August 2014, Agnes Huber

Premiere Blume von Hawaii

12. September 2014, 20 Uhr

Mit etwas mehr Publikum haben wir gerechnet! Diejenigen, die da waren, haben den Saisonstart aktiv mit Applaus mitgetragen. Das Spiel war gut, die Rollen spielten sicher. Es gab Lacher im Publikum. Ab und zu eine kleine unsicheres Stehen, Gehen, Umschauen. Das Bühnenbild - eine Augenweide. Die Musik über mehrere Stile hinweg, nicht zu laut und gut. Auch die Steptänze klappten doch prima. Es ist alles gerade so, wie es an einer Premiere eben sein muss. Auch, dass es scheinbar etwas lange gedauert hat, darüber schaut man doch ganz Gentleman-like hinweg. An der zweiten Aufführung, spätestens, wird auch das beherrscht sein.



Eindruck aus einer der lustigsten Szenen

Als Schreiberin hier vor Ort, kann ich bestätigen, dass es dann auch so war.

Alle Spielerinnen und Spieler, auch jene mit den kleinen Rollen waren engagiert dabei. Die Namen der Spieler und der ganzen Crew sind im Flyer zu finden.

Von Theatergesellschaftsmitgliedern wird erwartet, dass sie selber Flyer lesen können, dass sie sich ein Programm organisieren oder besser noch direkt selber vorbei kommen, um sich im Hier eine Meinung zu bilden. Die Präsidentin freut sich auf jeden Fall alle zu treffen. Das Spielensemble möchte den ganzen Saal gefüllt sehen. Warum sollte das nicht möglich sein!

Vorinfo: Bärteliessen voraussichtlich 8.11.14.

Geschrieben in der Premieren-Nacht
Agnes Huber, TG Präsi

Version 0.1 Sommerausgabe 2014

Foto-Impressum zur Saison 14

Fotos, die hier eingesetzt wurden sind von verschiedenen Mitglieder-Fotografen aufgenommen worden. Namentlich sind dies Urs Degen, Denise Halter und die meisten Fotos stammen aus der Kamera von Kurt Schmid, Kriens, der mit seinen Aufnahmen in verdankender Weise, einen Beitrag zur Pressewerbung geleistet hat.

Auch sind die meisten Fotos auf der Facebook-Seite der Theatergesellschaft Root zu finden. Es wird gerade ein Fotoalbum auf der Theaterhomepage www.theater-root.ch erstellt und ständig ergänzt.

Kurt Schmid nimmt auch Bestellungen entgegen.

Strossenfäscht vom 30. August 2014 in Root

Anlässlich der neu erstellten Hauptstrasse fand in Root ein Strassenfest statt. Die Theatergesellschaft war mit einem Stand selbstverständlich und trotz Weekend-Proben mit dabei. Toni Hess und Romy verteilten süsse Hawaii-Getränke an die Bevölkerung. Auf der Holzbühne tanzte eine Flying-Tap-Gruppe. Auch die Tänzerinnen aus der Operette waren anwesend.



Tanz aus der Operette. Let's dance!

Das Wetter war uns hold, die Sonne schien und es wurde erstaunlicherweise sogar heiss. Einen Top-Platz hatte unser Inserat im Programm des Strossenfäshtes. Man musste es in die Hand nehmen, wollte man den Strassenplan der Anlässe anschauen. Organisiert wurde unser Stand durch Toni Hess.

Geschrieben, ebenfalls am Theaterweekend von Ende August 2014. Nächte sind lang!
Agnes Huber, immer noch TG-Präsi

Chilbi-Kasperle

Unser Chilbi-Kasperle schafft es in diesem Jahr nicht von Hawaii nach Root. Zuviel Engagement überall. Der Kindergarten im D4 hat jedoch etwas Ähnliches im Programm. Für die weiteren Jahre werden wir hoffentlich wieder dabei sein.

Operettentermine der nächsten Zeit

Unsere restlichen Aufführungen bis 4. Oktober
Sept-Okt: Hombrechtikon, Zar und Zimmermann
Okt.-Nov. Rheinfelden, Zigeunerbaron
Okt.-Dez. Entlebuch, Bettelstudent
Jan-März. Arth, Fledermaus

Aus dem Vorstand

Ressortverteilung im Vorstand bleibt bis nach der Saison so, wie gehabt.
Statutenplanungen stehen an.
Aus den Resultaten der Spielsaison wird das Organisationsbuch der Spiko neu erstellt.

Besuche an der Präsidentenkonferenz von Musiktheaterkonferenz MTV und Regionalverband RZV

Besuch an Delegiertenversammlung MTV und immer wieder organisierte Aufführungsbesuche in den verschiedenen Operettenbühnen des Verbandes MTV, jeweils in Delegation

Besuch im alten Rössli, 13. September 2014
Ein sehr interessanter Besuch, vor allem die Geschichte des Rösslis. Die Theatergesellschaft besitzt in ihren Protokollen noch Informationen aus diesem Themenbereich.

Weit voraus geschaut

Ein Operettenlieder-Auftritt im Juni 2015 am Kulturfestival muss noch organisiert werden. Jede Person, die gerne und gut singt, kann sich bei der Präsidentin melden. 041 320 8556

Theaterhuus

Die Belegung des Theaterhuus ist in diesem Jahr recht gut. Es gab jetzt während der Probezeit einen Unterbruch. Doch bereits jetzt, während des Spiels, sind wieder Anfragen da.

Eine Totalreinigung steht an!

Sehr bald muss das Theaterhuus wieder einmal gründlich gereinigt werden. Sobald klar ist, wann das sein wird, gehen Anfragen an alle Mitglieder. Es wird irgendwann im Spätherbst sein.
Jede Hilfe ist willkommen. Bitte helft uns, das Theaterhuus schön zu erhalten. Es ist unser Kleinod und Kulturplatz in Root!

Hinweis: Vollständigkeit der Termine nicht garantiert!

Version 0.1 Sommerausgabe 2014

Impressum „Applaus“

Redaktion: Agnes Huber

Texte: Agnes Huber

Fotos: Denise Halter, Urs Degen, Kurt Schmid

Vorstandsmitglieder

Agnes Huber, Präsidentin

Toni Hess, Vizepräsident

Irma Rupp, Kassier (z.Z. Produktionsleiterin)

Denise Halter, Aktuarin

Stephanie Zuber, Beisitzerin

Louis Buholzer, Beisitzer, Theaterhuus

Alfred Räber, Beleuchtung, Technik

Homepagebetreuung, nicht VD-Mitglied

Devina Croner

Produktion-Organisation

Leitung und Finanzen

Irma Rupp

Regie

Manuela Felice

Musikalischer Leitung

Alois Rettig

Werbung, Programm, Sponsoren

Irma Rupp, Denise Halter, Toni Hess,

Stephanie Zuber, Luzia Stadelmann

Protokoll, Administration

Denise Halter, Stephanie Zuber

Bühnenchef

Louis Buholzer

Bühnenbild

Urs Bucher

Bühnenbau

Hansruedi Bieri

Beleuchtung/Technik

Alfred Räber

Presse

Agnes Huber

Internet, Grafik Programm

Devina Croner

Maske

Doris Riedweg und 9 weitere Hilfen

Schneiderin

Esther Hofstetter

Saal

Pavel Adamek und 4 weitere Helfer

Inspizienz und Regieassistenz

Tatjana Felice

Vorverkauf

Toni Hess, Romy Hess,

Impressum Spielsaison 2014

„Die Blume von Hawaii“

Die Operette ist aufgestellt!



Ein paar Fotoeindrücke



Buchrain, 14. September 2014

Nächste Ausgabe

Zeitpunkt noch offen